

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09248087

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Ehrenfriedersdorf, Stadt

Anschrift Neumarkt 3; 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Ehrenfriedersdorf * 203; 202

Kurzcharakteristik

Wohnhaus (zwei Eingänge) in offener Bebauung, mit Hintergebäude; platzbildprägender Putzbau, weitgehend ursprünglich erhalten, traditionsreicher Gasthaus- und Bäckereistandort, von ortsgeschichtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Das zweigeschossige, traufständige Wohnhaus in offener Bebauung (ehemals Annaberger Str. 15/17) liegt straßenbildprägend an der Erweiterung der Annaberger Straße zum Neumarkt. Nach den Bauakten war die damalige Bebauung des Grundstücks 1842 von einem Brand betroffen, so dass der überlieferte Bestand um 1850 datiert werden kann. Im linken Bereich des Gebäudes wurde spätestens seit den 1890er Jahren eine Bäckerei und ein Ausschank vom Hausbesitzer Eduard Heinzmann betrieben. 1893 fertigte der örtliche Baumeister Eduard Rockstroh eine Zeichnung für den Backstubenanbau und 1895 für den Einbau von Toiletten und einer massiven Treppe zu den Wohnräumen im Obergeschoss an. Laut Adressbuch lebten in den 1890er Jahren noch ein Konditor, zwei Schuhmacher und ein Innungsmeister, ein Herrenschneider und ein Händler für Stubenverkehrsgeschäfte im Gebäude. 1904 sind der geplante Umbau der Bäckereiablage und die Vergrößerung der Gaststube dokumentiert. Das »Ed. Heinzmann's Restaurant« warb jetzt mit seinen »freundlichen Lokalitäten« und für »gutgepflegte Biere«. 1925 wurde für Heinzmann eine Änderung des Zugangs zur Bäckerei in der heutigen Form geplant, worauf auch noch die Initiale »H« auf der Tür zum ehemaligen Verkaufsraum verweist. Dann übernahm Bäckermeister Kurt Rößler den Betrieb (erhaltener Schriftzug »Bäckerei«) und das »Restaurant zur Krone«. Der massive Putzbau weist straßenseitig drei Eingänge und acht zu vier bzw. fünf Fensterachsen auf. Die Gewände sind aus Hilbersdorfer Porphyrtuff; das Traufgesims profiliert. Das Satteldach ist mit sechs kleinen stehenden Gaupen und altdeutscher Schieferdeckung versehen. Vereinzelt sind noch bauzeitliche Fenster vorhanden. Auch im Innern haben sich bauzeitliche Details wie Fensterbögen und Deckenstuck erhalten. Das Gebäude ist mit seinem weitgehend ursprünglichen Erhaltungszustand, seiner ortsbildprägenden Lage und mit seiner Nutzungsgeschichte von orts- und baugeschichtlicher Bedeutung.

LfD/2019

Datierung um 1850 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

CV/68/29
2003
Weigel, Martin
Wohnhaus (zwei Eingänge) mit Hintergebäude



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 439 053
1993
Petrik, Ivo
Wohnhaus Neumarkt 3/4 (links), Straßenansicht mit Nr. 5/7 (kein Denkmal)



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 439 054
1993
Petrik, Ivo
Wohnhaus, Straßenansicht



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 A
2018
Gühne, Dorit
Wohnhaus und Hintergebäude von Süden



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 B
2018
Gühne, Dorit
Detail Fenstergewände Hauptwohnhaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 C
2018
Gühne, Dorit
einer von mehreren Eingängen an der Neumarktfacade



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 D
2018
Gühne, Dorit
Anschluss Hintergebäude am nördlichen Giebel Hauptwohnhaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 E
2018
Gühne, Dorit
nördlicher Giebel Hauptwohnhaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 F
2018
Gühne, Dorit
Einfriedung im Bereich nördlicher Giebel Hauptwohnhaus



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 G
2018
Gühne, Dorit
Lage am Neumarkt



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09248087 H
2018
Gühne, Dorit
Lage am Neumarkt

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

